

**Abwasserüberlassungspflicht gemäß §§ 48 und 49 Abs. 4 Landeswassergesetz
NRW (LWG)
bei Bauvorhaben
hier: Freistellungsantrag**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stelle ich den Antrag auf Freistellung von der Abwasserüberlassungspflicht für
Niederschlagswasser gemäß §§ 48 und 49 Abs. 4 LWG

Name(n) der Antragstellerin/des Antragstellers		
Anschrift		Telefon
Bauvorhaben		
Lage des Bauvorhabens: Straße, Haus-Nr.		
Gemarkung	Flur	Flurstück

Anfallendes Niederschlagswasser soll gemeinwohlverträglich wie folgt beseitigt werden

- Muldenversickerung
- Rigolen-Rohrversickerung
- Oberflächige Verrieselung auf dem eigenen Grundstück
- Sonstige Beseitigung/Verwendung:

Ein Nachweis über die Versickerungsfähigkeit des Bodens

liegt vor

liegt nicht vor

Bemessungsdaten

Größe des Grundstückes insgesamt _____ m²

bebaute Fläche vorhanden _____ m²

Erweiterung der Fläche _____ m²

versiegelte Fläche (Zufahrten, Terrassen etc.) _____ m²

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beigefügt:

- Flurkarte Maßstab 1:500 mit Darstellung der versiegelten Flächen und Entwässerungsanlagen
- Systemzeichnung der geplanten dezentralen Entwässerung
- Beschreibung der geplanten dezentralen Entwässerung
- schriftliche Zustimmung Dritter (falls Fremdgrundstücke in Anspruch genommen werden)
- hydrogeologisches Gutachten (falls vorhanden)

(Ort, Datum)

(Antragsteller/in)